ABACUS
NACHHILFEINSTITUT
Holm 38
24937 Flensburg
Tel.: (0461) 978 899 59
Fax: (0461) 978 899 58
E-Mail: Team-Rabeler@Abacus-Nachhilfe.de
Webseite: www.Nachhilfe-beim-Schueler.de

Liebe Eltern,

gern möchten wir Ihr Kind mit einer gezielten und individuellen Einzelnachhilfe zu Hause unterstützen.

Da jeder Mensch ein unterschiedliches Lernverhalten hat, und jeder Schüler im Laufe seiner Schullaufbahn unterschiedliche Wissenslücken entwickelt, erteilen wir ausschließlich Einzelunterricht. Dies ist aus unserer Erfahrung heraus der mit Abstand schnellste und effektivste Weg, um zum schulischen Erfolg zu kommen. Um Fahrzeiten für unsere Schüler und Eltern zu vermeiden und möglichst effektiv arbeiten zu können, findet der Unterricht immer im Hause des Schülers statt. Nach einem kostenlosen persönlichen Hausbesuch (optional) legen wir eine gemeinsame Lernstrategie fest und wählen eine „passende" Nachhilfekraft aus. Der Unterricht ist rein fachlich und findet wöchentlich statt. Weitere Details zu unserem Vorgehen finden Sie unter

- www.Nachhilfe-beim-Schüler.de

Wenn Sie leistungsberechtigt nach SGB II sind, bzw. Wohngeld, Sozialhilfe, Asylbewerbergeld oder den Kinderzuschlag beziehen, können die Kosten der Nachhilfeleistung über das Bildungspaket der Stadt Braunschweig übernommen werden. Mehr dazu lesen Sie auf:

- www.Bildungsgutschein-Nachhilfe.de

Bitte gehen Sie nun folgende Schritte, um einen „**Gutschein für Lernförderung**" für Ihr Kind zu beantragen:

1. **Bestätigung der Schule.** Sie bitten die Klassenleitung oder die Fachlehrkraft um eine schriftliche „**Bestätigung der Notwendigkeit einer Nachhilfe-Fördermaßnahme"**. Das hierfür benötigte Formular finden Sie folgend in diesem PDF. Das PDF ist beschreibbar, kann also von Ihnen oder der Klassenleitung online ausgefüllt und anschließend ausgedruckt werden. ***WICHTIG:*** *Auf der Bestätigung der Schule müssen* ***2 Stunden pro Woche/Fach*** *und* ***Einzelförderung*** *angekreuzt werden, damit das ABACUS Nachhilfeinstitut die Lernförderung für Ihre Tochter/Ihren Sohn übernehmen kann.*

2. **Antrag auf Bildung und Teilhabe des Leistungsträgers**. Das hierfür benötigte beschreibbare Formular finden Sie ebenfalls im Anhang. Bitte achten Sie darauf, dass Sie zuvor den für Sie zuständigen Leistungsträger (z.B. Jobcenter, Sozialamt, Stadt, …) auswählen.

3. Anschließend gehen Sie mit den zwei ausgefüllten und **unterschriebenen Formularen** zu Ihrem Leistungsträger und geben diese dort ab. Wenn Ihrem Antrag stattgegeben wird (dies dauert in der Regel ca. 4 – 6 Wochen), erhalten Sie den **„Gutschein für Lernförderung“**.

4. Anschließend senden Sie den Original-Gutschein/die Gutscheine bitte per Post an das

ABACUS Nachhilfeinstitut
Holm 38
24937 Flensburg

Bitte notieren Sie auch Ihre Telefonnummer, damit wir Sie kontaktieren können, sobald uns der Gutschein vorliegt.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Sie erreichen uns wochentags von Montag bis Freitag unter der Telefonnummer 0461-97889959 oder per E-Mail an Team-Rabeler@Abacus-Nachhilfe.de

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ABACUS Team Rabeler

Bitte ausdrucken, ausfüllen (das Ausfüllen ist auch online möglich) und unterschreiben

Stadt Braunschweig
Fachbereich Soziales und Gesundheit
Postfach 33 09
38023 Braunschweig

Datum:
Bearbeiter/in:
Az.:

Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung
Berufsbildende Schulen in Niedersachsen

☐ ***§ 28 Abs. 5 SGB II***

☐ ***§ 34 Abs. 5 SGB XII***

☐ ***§ 6 b Abs. 2 BKGG i. V. m. § 28 Abs. 5 SGB II***

Bei Folgeanträgen sind die letzten beiden Zeugnisse und eine Stellungnahme zur Lernentwicklung in den letzten sechs Monaten beizufügen!

Schüler/in	
Name, Vorname, Geburtsdatum	Anschrift

Schule	
Bezeichnung	Anschrift

Von den Erziehungsberechtigten bzw. Leistungsberechtigten auszufüllen	
Einwilligung	
Mit der Antragstellung auf Gewährung von Lernförderung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung der zur Bearbeitung der Bestätigung der Schule erforderlichen persönlichen Daten und Angaben durch bzw. an die Schule ein. Ich entbinde insoweit die mit der Bearbeitung befassten Bediensteten von der Pflicht zur Verschwiegenheit.	
Datum	**Unterschrift**

Die Bewilligung der Lernförderung beginnt grundsätzlich in dem Monat, in dem alle erforderlichen Unterlagen für eine Entscheidung bei der zuständigen Behörde eingehen.

Hat Ihr Kind bereits vor Entscheidung des Antrages mit der Lernförderung begonnen, ist auch eine rückwirkende Bewilligung möglich, wenn ein entsprechender Nachweis eingereicht wird. Bei einer Ablehnung des Antrages, müssen Sie die Kosten für die Lernförderung selbstständig übernehmen!

Von den Erziehungsberechtigten bzw. Leistungsberechtigten auszufüllen

Für die o. g Schülerin/ den o. g. Schüler wird Lernförderung beantragt

Bildungsgang _____

in der Klasse _____

im Fach/ in den Fächern und/ oder berufsbezogener Lernbereich (max. 2 Fächer bzw. berufsbezogene Lernbereiche)

_____/_____

Von der Schule auszufüllen (Zutreffendes bitte ankreuzen)	Fach 1:	Fach 2:
Es besteht die Gefahr, dass das wesentliche Lernziel nicht erreicht wird.[1]	☐	☐
Die Schülerin/ der Schüler hat keine Deutschkenntnisse.	☐	☐
Im Falle der Erteilung von Lernförderung besteht eine positive Prognose, das wesentliche Lernziel am Ende des Schuljahres zu erreichen.	☐	☐
Die Leistungsschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.	☐	☐
Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs wurden bereits ausgeschöpft.	☐	☐

Aktuelle Noten (bitte eintragen)[2]	Fach 1:	Fach 2:
Klassenarbeit/Prüfungsleistung		
ggfs. weitere Klassenarbeit/Prüfungsleistung		
Mündliche Note		
Aktueller Notenstand		

Empfehlung der Schule[3] (Zutreffendes bitte ankreuzen)	Fach 1:	Fach 2:
Einzelförderung	☐	☐
Gruppenförderung	☐	☐
Durch einen Schüler	☐	☐
Durch einen Studenten	☐	☐
Durch einen Lehrer/professionellen Anbieter	☐	☐

Bitte eintragen	Fach 1:	Fach 2:
Stundenanzahl (1 Stunde/2 Stunden pro Woche)		

Von der Schule auszufüllen	
Ansprechpartner/in für Rückfragen ist Frau/ Herr _____ Tel. _____ Unterschrift der Klassenlehrerin/ des Klassenlehrers	Ort, Datum Stempel der Schule

[1] Das Erreichen des wesentlichen Lernziels ist in Gefahr, wenn kein ausreichendes Leistungsniveau am Ende des Schuljahres zu erwarten ist. Dies liegt insbesondere vor, wenn zwei Klassenarbeiten aus dem laufenden Schuljahr im selben Fach mit den Noten „mangelhaft“ oder eine Klassenarbeit mit der Note „ungenügend“ bewertet ist.

[2] Bitte tragen Sie hier die Noten der letzten Klassenarbeit(en) oder anderen Prüfungsleistung(en) (praktische Prüfung o.ä.), die mündliche Note und den aktuellen Notenstand ein.

[3] Die Empfehlung der Schule gilt in der Regel für den Bewilligungszeitraum, also sechs Monate. Falls die Schule eine kürzere Dauer der außerschulischen Lernförderung empfiehlt, ist dies ausdrücklich zu vermerken.

Stadt Braunschweig
Fachbereich Soziales und Gesundheit
Postfach 33 09
38023 Braunschweig

Aktenzeichen	Eingang

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Füllen Sie diesen Antrag bitte vollständig aus; Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. alle Fragen mit „ja“, „nein“ oder „entfällt“ beantworten – keine Striche! Bitte beachten Sie die „Hinweise zum Ausfüllen des Antrages auf Leistungen für Bildung und Teilhabe“ auf der Rückseite.

Personalien der Antragstellerin/des Antragstellers

Name	Vorname	ggf. Geburtsname
Anschrift		Geburtsdatum
IBAN	BIC	Kreditinstitut
Kontoinhaber		

Ich beziehe folgende Sozialleistungen:
☐ SGB II ☐ SGB XII ☐ Wohngeld ☐ Kinderzuschlag – bitte fügen Sie Ihren Bescheid bei

A. Für

Name	Vorname	Geburtsdatum

werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe nach §§ 34 ff SGB XII bzw. § 6b BKGG in Verbindung mit §§ 28 ff SGB II beantragt:

☐ für eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B.)

☐ für mehrtägige Klassenfahrten
(Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt vorlegen – Anlage „Klassenfahrten“.)

☐ für persönlichen Schulbedarf

☐ für die notwendige Schülerbeförderung, die für den Besuch der nächstgelegenen Schule des gewählten Bildungsganges notwendig ist

☐ für eine ergänzende angemessene Lernförderung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter C. und reichen die von der Schule ausgefüllte Anlage „Lernförderbedarf“ ein.)

☐ für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung
(Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter B. und D.)

☐ zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeit, o. ä.)
(Soweit bereits bekannt, machen Sie bitte ergänzende Angaben unter E.)

B. Die unter „**A.**“ genannte Person besucht:

☐ eine allgemein- oder berufsbildende Schule ☐ eine Kindertageseinrichtung

Name der Schule/Einrichtung	Anschrift der Schule/Einrichtung

C. Ergänzende Angaben zur **Lernförderung**

Es werden Leistungen nach § 35a des Achten Buches Sozialgesetzbuch – SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) durch das zuständige Jugendamt erbracht? ☐ ja ☐ nein

D. Ergänzende Angaben zum **Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung**

☐ Die unter „**A.**“ genannte Person nimmt regelmäßig an dem in der Schule angebotenen gemeinschaftlichen Mittagessen teil. Bitte fügen Sie einen Nachweis über die monatlichen Kosten bei.

☐ Die unter „**A.**“ genannte Person besucht im Zeitraum vom _____ bis _____ eine Kindertageseinrichtung und nimmt im Monat durchschnittlich an _____ Tagen am gemeinschaftlichen Essen teil.

E. Ergänzende Angaben zur **Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben**

Die unter „**A.**“ genannte Person nimmt im Zeitraum vom _____ bis _____ an folgender Aktivität teil:

Aktivität/Vereinsmitgliedschaft	Name und Anschrift des Leistungsanbieters/Vereins

Die Kosten hierfür betragen _____ Euro ☐ im Monat ☐ im Quartal ☐ im Halbjahr ☐ im Jahr

Bitte fügen Sie einen Nachweis über die Kosten bei.

Datum, Unterschrift Antragstellerin/Antragssteller	Datum, Unterschrift des gesetzlichen Vertreters minderjähriger Antragstellerinnen/Antragsteller

Hinweis: Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB XII bzw. dem BKGG erhoben und zum Zweck der Abrechnung mit den Leistungserbringern verwandt.

Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Leistungen werden frühestens ab Beginn des Monats gezahlt, in dem der Antrag gestellt wird.

Die Leistungen zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Punkt E.) können für Kinder und Jugendliche beantragt werden, die noch nicht volljährig (unter 18 Jahren) sind.

Die übrigen Leistungen können bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres beantragt werden, wenn eine Kindertageseinrichtung bzw. allgemein- oder berufsbildende Schule besucht wird und keine Ausbildungsvergütung gezahlt wird.

Bitte geben Sie an, für welches Kind, welchen Jugendlichen oder jungen Erwachsenen die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden.
Bitte beachten Sie: Für jedes Kind oder Jugendlichen oder jungen Erwachsenen ist ein eigener Antrag zu stellen.

- **Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung**:

Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden (z. B. Sportschuhe, Badezeug).

Bitte fügen Sie ggf. die Anlage „Klassenfahrten“ bei.

- **Persönlicher Schulbedarf**:

Zum 1. August und 1. Februar jeden Jahres werden für die Schulbedarfe von Schülern und Schülerinnen 70,- € bzw. 30,- € gewährt (insgesamt 100,- € jährlich).

- **Schülerbeförderung:**

Für Schüler und Schülerinnen ab der 11. Klasse, die für den Besuch der nächstgelegenen Schule auf Schülerbeförderung angewiesen sind, werden die tatsächlichen Aufwendungen berücksichtigt, wenn sie nicht von Dritten übernommen oder aus dem Regelbedarf bestritten werden können.

- **Ergänzende angemessene Lernförderung:**

Ohne die Bestätigung der Schule (Lehrer/Lehrerin), welcher Lernförderbedarf zur Erreichung des Klassenziels besteht, kann über den Antrag nicht positiv entschieden werden.

Ist mit dem Leistungsanbieter nichts anderes vereinbart, wird die Leistung in Form eines Gutscheins erbracht.

Bitte fügen Sie ggf. die Anlage „Lernförderbedarf“ bei.

- **Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung:**

Bitte bestätigen Sie durch Ankreuzen, dass der Schüler/die Schülerin regelmäßig am Angebot des gemeinschaftlichen Mittagessens teilnimmt.

Bitte beachten Sie: Pro Tag der Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen ist ein Eigenanteil in Höhe von 1,00 Euro selbst zu erbringen (Kosten der Haushaltsersparnis).

- **Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben:**

Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistung kann nach Wunsch eingesetzt werden für:

- Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z.B. Fußballverein),
- Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht),
- angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. Museumsbesuche),
- die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Pfadfinder, Theaterfreizeit).

Als Nachweis kann die Zahlungsaufforderung, der bereits gezahlte Mitgliedsbeitrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters/Vereins über die zu erwartenden Kosten dienen.

Ist mit dem Leistungsanbieter nichts anderes vereinbart, wird die Leistung in Form eines Gutscheines erbracht.

Möchten Sie den Antrag persönlich abgeben, so richtet sich Ihr persönlicher Ansprechpartner nach der Leistung, die Sie derzeit beziehen:

Beziehen Sie Wohngeld, Kinderzuschlag oder Leistungen nach dem SGB XII bzw. AsylbLG können Sie Ihren Antrag persönlich bei der

Stadt Braunschweig
BuT-Team
Naumburgstraße 25
38124 Braunschweig
Öffnungszeiten: Mo. von 15:00 bis 18:00 Uhr, Mi. und Fr. von 09:00 bis 12:30 Uhr

abgeben.

Beziehen Sie Leistungen nach dem SGB II, so ist das Jobcenter Braunschweig,
Berliner Platz 13, 38102 Braunschweig für Sie zuständig.

Den Antrag können Sie gerne auch bequem per Post einreichen:

Stadt Braunschweig
Fachbereich Soziales und Gesundheit
Postfach 33 09
38023 Braunschweig

Einzelnachhilfe zu Hause

دروس تقوية في المنزل Evde özel ders Занятия на дому

Private tuition at home Soutien scolaire à domicile

*

„Kostenlose Einzelnachhilfe zu Hause“
mit dem Programm **„Bildung und Teilhabe“** möglich

"دروس تقوية مجانية في المنزل"
مُتاح في إطار برنامج **"التعليم والمشاركة"**

“Evde ücretsiz bireysel özel ders”
'Eğitim ve Katılım' Programı ile mümkün

«Бесплатные индивидуальные занятия на дому»
возможны в рамках программы
«Образование и участие»

„Private tuition at home“ is possible free of charge
with the **„Education and Participation“** Programme

« Soutien scolaire gratuit à domicile »
Possible **« avec le programme Formation et participation »**

ABACUS Nachhilfe Team Rabeler
- Wir sind auch in Ihrer Nähe -

Region Braunschweig	0531-8789199
Stadt und Region Hannover	0511-3365434
Landkreis Gifhorn	05371-8393703
Landkreis Helmstedt	05351-3802273
Landkreis Hildesheim	05121-6966863
Landkreis Wolfenbüttel	05331-907442
Landkreis Peine	05171-507964
Stadt Salzgitter	05341-186916
Landkreis Uelzen	0581-2118778
Region Wolfsburg	05361-7009440

ABACUS
NACHHILFEINSTITUT

www.Bildungsgutschein-Nachhilfe.de